



Newsletter
Nr. 12 – August 2023

Die zweite Anmeldephase läuft

Nach der Sommerpause nimmt die Organisation des ZKMF2024 richtig Fahrt auf – nur noch 10 Monate bis zum grossen Fest! Mit 83 Teilnehmenden Vereinen ist das 31. Zürcher Kantonalmusikfest in neue Dimensionen vorgedrungen – noch nie konnten so viele Musikerinnen und Musiker im Kanton für diesen Anlass gewonnen werden. Das OK ist äusserst motiviert, allen Teilnehmenden und Gästen ein grossartiges Erlebnis zu bieten!

Zweite Anmeldephase läuft

Die zweite Anmeldephase für die Vereine ist gut angelaufen. Sie beinhaltet im Wesentlichen die Anmeldungen zu den Wettspielprogrammen, die Auswahl der Stücke und den detaillierten Ablauf der Vortragsprogramme. Es geht also um den Kern des Festes: die Musik. Die neu eingeführten Selbstwahlprogramme in der Konzert- und Unterhaltungsmusik (Module A und B) versprechen attraktive, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Beiträge. Die Spielzeit kann bei den Selbstwahlprogrammen abgesehen vom Pflichtstück frei gestaltet werden; Stilistik und Schwierigkeitsgrad müssen jedoch mit den gewählten Modulen übereinstimmen. Die Pflichtstücke wurden bereits an die Vereine versandt. Der ZBV wird in der zweiten Septemberhälfte alle eingereichten Programme auf ihre Kompatibilität mit dem gewählten Modul (Stilistik, Schwierigkeitsgrad, etc.) überprüfen.

Folgendes gilt es in der zweiten Anmeldephase zu erfassen:

- Titel des Selbstwahlprogramms
- Erläuterungen zum Selbstwahlprogramm (Konzept, roter Faden, Motto, Gedanken zur Musikauswahl und Reihenfolge)
- Selbstwahlstücke (alle Werkangaben wie Titel, Komponist*in, ev. Arrangeur*in, Dauer und Schwierigkeitsgrad)
- Zwischenapplaus (dieser ist optional, es können auch alle Werke zusammenhängend gespielt werden)

• **Programmnotizen** (relevante Hintergrundinformationen zu den einzelnen Musikstücken und Komponist*innen).

Die Moderation im Wettspiellokal wird euer Programm anhand eurer Angaben ankündigen. Die speziell für dieses Musikfest programmierte Eingabemaske rechnet automatisch die Zeitdauer der Stücke und des Zwischenapplauses zusammen und prüft, ob das Selbstwahlprogramm innerhalb der Vorgaben für die entsprechende Stärkeklasse oder Stufe ist. Die bis zum 16.9.23 zu erfassenden Angaben sind also schon sehr konkret.

Dem ZBV ist bewusst, dass dies von den Vereinen eine sehr frühe und vorausschauende Planung erfordert. Da seitens ZBV jedes Selbstwahlprogramm geprüft wird und zudem genügend Zeit für Rückmeldungen und allfällige Anpassungen eingeplant werden muss, hat man sich für diesen frühen Termin entschieden. Ausnahme: bei Modulen G (Tambouren) & H (Percussion Ensembles) gilt mit dem 31.1.2024 eine spätere Frist. Auch bei der Parademusik (Modul D & E) gilt es, bis Mitte September die gespielten Werke zu erfassen. Im Modul D (Parademusik traditionell) können zwei Musikstücke gewählt werden, wovon nur eines zwingend ein Marsch sein muss. Das zweite Werk kann auch eine moderne U-Musik-Komposition sein.

Detaillierte Informationen zu allen Modulen sind in den Festreglementen zu finden. In der Anmeldemaske ist in jedem Modul das entsprechende Reglement verlinkt. Bei Fragen oder Unklarheiten kann man sich an info@zkmf.ch wenden

Vorbereitungen auf Kurs

Der Wettspielplan wurde erstellt und wird bei Bedarf laufend den aktuellen Gegebenheiten angepasst. Die Komplexität ist aufgrund zahlreicher Restriktionen hoch. Auch die «Fête de la Musique», welche regelmässig im Juni in Schlieren stattfindet, wird ins Festspielprogramm integriert.

Insgesamt ist das OK auf Kurs. Bereits konnte eine ganze Reihe gewichtiger Sponsoren gewonnen werden. An den regelmässigen OK-Sitzungen werden organisatorische Fragen gemeinsam im Team geklärt, denn die Aufgaben der verschiedenen Ressorts greifen stark ineinander, so dass ein grosser Abstimmungsbedarf besteht.

Das Projekt gedeiht mit der gemeinsamen Arbeit. Das OK freut sich darauf, ein musikalisches Highlight für Gross und Klein auf die Beine zu stellen!

Für das OK ZKMF2024

Ressort Marketing / ZBV Christoph von Bergen